

AVISTA OIL AG

Nachhaltigkeits- politik & Governance

Version 03/2024

Genehmigt von: Chief Compliance Officer (Benedikt Fuhlrott)

02.03.2024 

Datum, Unterschrift

Inhalt

Geltungsbereich und Umsetzung	2
Einleitung	2
Planet: Umwelt- & Klimabelange	3
Klimawandel	4
Umweltverschmutzung.....	4
Biodiversität und Tierwohl	5
Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft	5
Wasser- und Meeresressourcen	5
People: Sozialbelange.....	6
Eigene Belegschaft der AVISTA OIL.....	7
Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette.....	8
Betroffene Gemeinschaften	8
Verbraucher und Endnutzer	9
Product: Qualitätsbelange	9
Profit: Wirtschaftliche Belange.....	9
Principles of Governance: Governance-Belange	10

Geltungsbereich und Umsetzung

Die AVISTA OIL setzt dieses Dokument als konzernweit geltenden Standard für alle Gesellschaften mit einer Mehrheitsbeteiligung von über 50% + 1% der Stimmrechte voraus. Jede Beteiligung muss in diesem Sinne die Grundsätze dieses Standards beachten und mit geeigneten Maßnahmen umsetzen. Zusätzliche Richtlinien können von einzelnen Gesellschaften innerhalb der AVISTA OIL je nach lokalen Anforderungen im Sinne dieses Standards erlassen werden.

Von allen Geschäftspartnern wird erwartet, dass diese ähnliche oder sinngemäße Grundsätze in ihren Unternehmen etabliert haben, oder nach diesen hier formulierten Grundsätzen sinngemäß agieren. Wo notwendig, haben die Geschäftspartner dies zu bestätigen oder auf Nachfrage nachzuweisen. Im Falle eines Verdachtes, dass Geschäftspartner gegenteilige Unternehmenspolitiken haben, die mit den Maximen dieses Standards unvereinbar sind, behält sich die AVISTA OIL das Recht vor, die Geschäftsbeziehung zu überprüfen.

Aus Gründen der Vereinfachung und Erleichterung der Lesbarkeit wird kein Unterschied zwischen der Ansprache in den Geschlechtern vorgenommen. Wenn eine Geschlechtsform gewählt wurde, beinhaltet sie alle Geschlechtsformen gleichermaßen. Wenn in diesem Dokument von <Wir> oder <Uns> die Rede ist, dann sind damit das Unternehmen AVISTA OIL AG und alle Mitarbeiter des Unternehmens gemeint.

Einleitung

Nachhaltigkeit und Governance sind die Grundpfeiler des Handelns bei AVISTA OIL. Daher verfolgen wir eine integrierte Unternehmensstrategie, die sich in die folgenden Bereiche unterteilt:

Planet
People
Product
Profit
Principles of
Governance

- Planet (Umwelt & Klimabelange),
- People (Sozialbelange),
- Product (Qualitätsbelange),
- Profit (Wirtschaftlichkeitsbelange) und
- Principles of Governance (Governance-Belange).

Die AVISTA OIL ist der festen Überzeugung, dass nachhaltiges Wirtschaften immer in Wechselwirkung mit diesen grundlegenden Belangen steht und nur ein ausgewogenes Verhältnis dieser Elemente langfristig zielführend ist. Dabei berücksichtigen wir immer die jeweils geltenden Gesetze der Regionen, in denen wir tätig sind.

Dieser Standard orientiert sich zudem an international geltenden Normen. Hier sind unter anderem folgende zu nennen:

VN-AEMR

ILO-
Kernarbeitsnormen

UN Global Compact

- die international anerkannte Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (AEMR),
- die Arbeits- und Sozialstandards der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO-Kernarbeitsnormen),
- die Prinzipien der ökologischen und sozialen Verantwortung des UN Global Compacts, und

OECD-Leitsätze

- die OECD-Leitsätze für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln.

Mit ihrem nachhaltigen Geschäftsmodell und der zukunftsorientierten Unternehmenspolitik leistet die AVISTA OIL darüber hinaus ihren Beitrag, die international anerkannten Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) zu erreichen.

Insbesondere die Umsetzung der Ziele

UN SGD

- 9 (Industrie, Innovation und Infrastruktur),
- 12 (Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster), sowie
- 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz)

werden durch die Geschäftstätigkeit der AVISTA OIL positiv beeinflusst.

Planet: Umwelt- & Klimabelange

Umwelt- und Klimabelange sind der AVISTA OIL in besonderem Maße wichtig, da das Kerngeschäftsmodell eben den Schutz und den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen widerspiegelt. Aus diesem Grund setzen wir uns dafür ein, den Klimawandel abzumildern, Emissionen und Umweltverschmutzung zu verringern, die Gewässer zu schützen und die natürlichen Ressourcen zu schonen.

1.5°C-Ziel

AVISTA OIL ist sich ihrer Verantwortung bewusst, die mit ihren Handlungen einhergeht. Deshalb bekennen wir uns zum 1.5°C-Ziel des Pariser Klimaabkommens und passen unsere Aktivitäten daran an. Ziel ist es, unseren ökologischen Fußabdruck gering zu halten und stetig zu verkleinern.

Managementsysteme

Bei allen Aktivitäten werden national und international geltende Umweltgesetze und Verordnungen nach bestem Wissen und Gewissen eingehalten. Wir achten darauf, unsere Umweltmanagementsysteme kontinuierlich zu überwachen und zu verbessern. Hierbei werden auf Basis der strategischen Bedeutung und der jeweiligen Risikoeinschätzung Prozesse etabliert, die eine Sicherstellung der Beachtung von Umwelt- und Klimabelangen ermöglichen. Dies ist für die einzelnen Geschäftseinheiten in entsprechenden Anweisungen und Prozessrichtlinien hinterlegt. Des Weiteren sind, wo vorhanden, unsere Umwelt- und Energiemanagementsysteme nach national und international anerkannten Standards zertifiziert (bspw. DIN ISO 14001, DIN ISO 50001, etc.).

Von unseren Geschäftspartnern fordern wir einen ebenso schonenden Umgang mit Ressourcen und eine umweltfreundliche Unternehmenspolitik. Sofern erforderlich, werden im Rahmen unserer Möglichkeiten Umwelt- und Klimabelange als Entscheidungsgrundsätze für eine Zusammenarbeit integriert.

Klimawandel

Treibhausgas-emissionen

Der Klimaschutz stellt einen zentralen Schwerpunkt unseres Nachhaltigkeitsmanagements dar. Dabei reduzieren wir unseren Energieverbrauch sowie den Ausstoß von Treibhausgasemissionen stetig. Hierzu legen wir folgende Prinzipien für unser Handeln zugrunde:

Erneuerbare Energien

Energieeffizienz

Dekarbonisierung

- Jeder Mitarbeiter ist dazu angehalten, Energie zu sparen und unnötige Emissionen zu vermeiden.
- Der Energieverbrauch durch unsere Prozesse, Produkte und Dienstleistungen soll so gering wie möglich gehalten und, sofern wirtschaftlich und technisch möglich, durch nachhaltige Alternativen stets optimiert werden.
- Bei der Entwicklung von neuen Anlagen und Prozessen orientieren wir uns stets an dem neuesten Stand der Technik und berücksichtigen umweltschonende und energieeffiziente Verfahren.
- Wo möglich, wird der Einsatz von fossilen Brennstoffen minimiert und Maßnahmen ergriffen, die Scope 1, 2 und 3 Emissionen zu verringern.
- Dort, wo eine Minimierung aufgrund wirtschaftlich-technischer Voraussetzungen nicht möglich ist, werden die Emissionen kontinuierlich monitort und ggf. mittels Investitionen in entsprechende Projekte ein Ausgleich angestrebt.

Umweltverschmutzung

Lärmemissionen

Wir nehmen das Thema Umweltverschmutzung sehr ernst und halten uns nach bestem Wissen und Gewissen an alle nationalen und internationalen Gesetze sowie regulatorischen Vorgaben (bspw. nationale Gesetze wie das BImSchG für Deutschland, das Übereinkommen von Basel weltweit, etc.). Wir arbeiten kontinuierlich an der Verringerung unserer Umweltbelastungen wie der Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden sowie Geruchs- und Lärmemissionen. Unsere Schutzmaßnahmen umfassen Folgendes:

Luftqualität

Bodenqualität

- Regelmäßige Wartung unserer Anlagen und Abgasfilter zur Reduzierung der Luftverschmutzung.
- Aufbereitung des in der Produktion genutzten Wassers durch uns oder Dritte und somit unbelastete Wiedereinleitung.
- Verhindern von Auslaufen von Öl und dessen Versickern im Boden durch entsprechende Sicherheitsvorkehrungen.
- Erfüllung der im jeweiligen Land anzuwendenden Emissionsstandards unserer Fahrzeuge und fortlaufende Erneuerung des Fuhrparks.

Ereignis- und Notfallmanagement

Durch unsere Sicherheitsvorkehrungen wird die Wahrscheinlichkeit eines schädigenden Ereignisses auf ein Minimum reduziert. Sollte sich dennoch ein Zwischenfall ereignen, verfügen wir über ein optimiertes Ereignis- und Notfallmanagement, um negative Auswirkungen auf die Umwelt und/oder die Zivilgesellschaft zu begrenzen. Dies beinhaltet, dass unsere Belegschaft regelmäßig über das Verhalten in Notfällen geschult wird und wir über geeignete Systeme zur Bekämpfung von schädigenden Ereignissen (bspw. eigene Werksfeuerwehr je nach Standort) verfügen.

Biodiversität und Tierwohl

Artenvielfalt,
Landnutzung und
Entwaldung

Die Erhaltung der biologischen Vielfalt ist ein zentraler Bestandteil des Umweltschutzes. Aus diesem Grund schonen wir natürliche Ökosysteme und tragen nicht zu Veränderungen, Entwaldung oder Schädigungen von natürlichen Lebensräumen bei. Wir achten auf eine nachhaltige Landnutzung, damit es zu keinem dauerhaften Verlust an der Artenvielfalt kommt.

Tierwohl

Unser Geschäftsmodell unterliegt keiner Tierwohlgefährdung. Weder in der operativen Tätigkeit noch in der Forschung und Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen kommen tierwohlgefährdende Praktiken zum Einsatz. Unser Beitrag zum Tierschutz konzentriert sich auf die entsprechenden regulativen Anforderungen, denen wir als Wirtschaftsunternehmen in den jeweiligen Ländern unterliegen und wird durch sinnvolle und notwendige Maßnahmen gegebenenfalls ergänzt.

Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft

Kreislaufwirtschaft
und nachhaltiges
Ressourcen-
management

Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft liegt in der DNA unseres Geschäftsmodells. Wir sehen ölhaltige Abfälle als wertvolle Ressourcen, die erneut wieder in den Wirtschaftskreislauf integriert werden können und müssen. AVISTA OIL hat sich darauf spezialisiert, ölhaltige Abfälle zu sammeln und diese einer umfassenden Aufbereitung zu unterziehen. So können wieder hochwertige Produkte hergestellt und dem erneuten Gebrauch zugeführt werden. Dadurch tragen wir signifikant zur Schonung und Wiederverwendung natürlicher Ressourcen bei und steigern die Ressourceneffizienz (im Sinne der EU-Abfallhierarchie, sowie den Prinzipien des EU Green Deals). Zur Erweiterung der Kreislaufwirtschaft und einer nachhaltigen Ressourcennutzung setzen wir auf folgende Strategien:

Ressourceneffizienz

Abfallvermeidung

- Abfall, so weit wie möglich, zu vermeiden, und ihn da, wo dies nicht möglich ist, auf ein Minimum zu beschränken und der Wiederaufbereitung zurückzuführen.

Ressourcenschutz

- Natürliche Ressourcen, insbesondere knappe natürliche Ressourcen, zu schonen und deren Einsatz zu minimieren.

Wiederverwendung
und Recycling

- Durch einen Fokus auf nachhaltigen Einkauf den Anteil an Recyclingmaterialien in unseren Produkten, Verpackungsmaterialien und Prozessen stetig zu erhöhen.

Verzicht auf Konflikt-
mineralien

- Auf Konfliktmineralien zu verzichten.

Wasser- und Meeresressourcen

Wasserqualität, -
verbrauch und -
wirtschaft

Wir verpflichten uns dazu, verantwortungsbewusst mit der knappen Ressource Wasser umzugehen. Unser Fokus liegt darauf, nachhaltige Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen, um den Wasserverbrauch zu optimieren und damit zum Erhalt dieser lebenswichtigen Ressource beizutragen. Daher verfolgen wir für diesen Bereich folgende Prinzipien:

- Wir überwachen die geförderte Grundwassermenge kontinuierlich und kooperieren mit den Überwachungsbehörden.
- Wir sind nicht in Gebieten aktiv, die von akuten Wasserrisiken betroffen sind.

Schutz der Meeresressourcen

- Wir entnehmen keine Meeresressourcen.

Neben der Reduzierung unseres Wasserverbrauchs leisten wir einen positiven Beitrag zum Erhalt der Ressource Wasser, indem wir den gesammelten Abfallstoffen ihren Wasseranteil entziehen und diesen nach Möglichkeit dem Wasserkreislauf wieder zuführen.

Generell halten wir den Einfluss auf Grundwässer und Gewässer so gering wie möglich, so dass aquatische Lebensräume durch unsere Prozesse, Produkte und Dienstleistungen nicht negativ beeinflusst werden. Das Aufbereiten von Gebrauchöl trägt im Vergleich zur Primärraffination von Basisöl zu einem vielfach geringeren Eutrophierungsrisiko bei und leistet damit einen Beitrag zur Nachhaltigkeit von Ozeanen und Meeren.

People: Sozialbelange

Die in der AEMR beschriebenen Rechte dürfen nicht missachtet oder abgeschwächt werden. Dies gilt in vieler Hinsicht:

- für Handlungen der AVISTA OIL ihren Mitarbeitern gegenüber,
- der Mitarbeiter untereinander,
- der AVISTA OIL mit ihren Geschäftspartnern,
- der Geschäftspartner mit ihren Mitarbeitern, und
- im Umgang mit der Gesellschaft.

Konkret – aber nicht abschließend – bedeutet dies, dass die AVISTA OIL:

Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer

Moderne Sklaverei

Nichtdiskriminierung und -belästigung

Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen

Verhaltenskodex

- Die Menschenwürde achtet.
- Jegliche Form von Kinder-, Zwangs- und Pflichtarbeit (im weiteren Sinne auch erzwungener oder unter Zwang geleisteter Arbeit) oder Menschenhandel verbietet.
- Jegliche Form von moderner Sklaverei und ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen verbietet.
- Jegliche Form von Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Religion (Glaubensbekenntnis), Geschlecht und Geschlechtsidentität, Alter, nationaler Herkunft (Abstammung), Behinderung, Familienstand, politischen sowie sonstigen Überzeugungen, sexueller Orientierung oder anderen Merkmalen verbietet (alles zusammen im Folgenden „individuelle Merkmale“).
- Das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen ausspricht.
- Die Einhaltung der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz respektiert.
- Die Mitarbeiter, Geschäftspartner und alle weiteren Stakeholder mit Würde und Respekt behandelt.

Um dies sicherzustellen, werden geeignete Maßnahmen im Rahmen des Compliance Management Systems durchgeführt. Dazu gehört beispielsweise ein Verhaltenskodex, die regelmäßige Schulung der

Mitarbeiter zu diesen Themen, Kampagnen und Informationen, Geschäftspartneraudits, etc.

Eigene Belegschaft der AVISTA OIL

Löhne & Sozialleistungen

Wir setzen uns für faire Arbeitsbedingungen ein. Deshalb bieten wir unserer Belegschaft gerechte Löhne, Sozialleistungen und Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben fördern.

Ethische Rekrutierung & Gleichbehandlung

Dazu zählt, dass Einstellungen und Tätigkeiten unabhängig von individuellen Merkmalen vorgenommen bzw. entlohnt werden. Es erfolgt ausdrücklich keine Bevorzugung von Personen aufgrund geschlechtlicher Merkmale.

Arbeitszeit

Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie können Mitarbeiter die wöchentliche Arbeitszeit reduzieren und/oder variabel verteilen. Darüber hinaus bietet AVISTA OIL die Möglichkeit, an geeigneten Arbeitsplätzen mobil zu arbeiten, sofern keine unternehmerischen Belange dem entgegenstehen.

Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion

Wir legen einen großen Wert auf eine vielfältige und inklusive Belegschaft, die im gemeinsamen Miteinander Innovationen vorantreibt und damit langfristig zur zukunftssicheren Gestaltung des Unternehmens beiträgt. Bei AVISTA OIL sind wir stolz auf die Mitarbeiter unterschiedlicher Nationalitäten, die zu einer lebendigen und inklusiven Unternehmenskultur beitragen.

Fort- und Weiterbildung

Investitionen in die Entwicklung unserer Mitarbeiter sind entscheidend für unseren Erfolg. Daher streben wir eine möglichst umfassende Personalentwicklung an, um die Talente unserer Belegschaft zu managen und damit die richtigen Personen mit den richtigen Positionen für eine erfolgreiche Zukunft zusammenzubringen.

Sicherheit und Arbeitsschutz

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Belegschaft haben bei uns oberste Priorität. Um die Arbeitssicherheit zu gewährleisten, werden alle unsere Mitarbeiter im täglichen Arbeitsleben entsprechend ihrer Position mit persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet und entsprechend den lokalen Regularien ärztliche Vorsorgeuntersuchungen umgesetzt. Regelmäßige Sicherheitsschulungen weisen auf abteilungsspezifische Risiken hin und tragen damit zu einem sicheren Arbeiten bei. Im Falle eines Unfalls gibt es ein systematisches Unfallmanagementsystem, um den Unfallhergang aufzuarbeiten und ähnliche Fälle in der Zukunft zu vermeiden.

Kommunikationspolitik und Beschwerdemechanismen

AVISTA OIL legt großen Wert auf einen offenen und konstruktiven Dialog auf Augenhöhe zwischen Management und den Beschäftigten des Unternehmens. Die kurzen Kommunikationswege werden hier besonders deutlich und ermöglichen einen kontinuierlichen Austausch. Für Hinweise, Anmerkungen, Wünsche und Beschwerden können die Mitarbeiter verschiedene Kanäle nutzen: die Vorgesetzten, die Personalabteilung, das Compliance Management inkl. dem anonym nutzbaren Hinweisgebertool und ggf. die Mitarbeitervertretung.

Wertschöpfungskette	Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette
	Die Arbeitsbedingungen, die für unsere eigene Belegschaft gelten, sollen auch für die Beschäftigten in der gesamten Wertschöpfungskette gelten. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Kunden, dass sie sich ebenfalls an adäquaten Standards orientieren. Die Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette können sich bei negativen Einflüssen oder festgestellten Vergehen an die Ansprechpartner in den entsprechenden Abteilungen der AVISTA OIL wenden oder den Kontakt zum Compliance Management aufsuchen. Auf dem elektronischen Wege steht zudem allen Personen auch das Hinweisgebersystem zur Verfügung.
Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern	Betroffene Gemeinschaften
	Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Gemeinden, in denen unsere Raffinerie- und/oder Sammlungsstandorte ansässig sind, bewusst und sind bestrebt, positive soziale Auswirkungen zu erzielen und zur lokalen Entwicklung beizutragen.
	Im Rahmen unserer Möglichkeiten engagieren wir uns aktiv in den Gemeinden, in denen wir tätig sind. Eine unserer Prioritäten ist hierbei die Förderung von Partnerschaften mit lokalen Organisationen, die sich primär auf Bildung, sportliche oder die kulturelle Einbeziehung von jungen Menschen fokussieren. Damit wollen wir besonders die Chancengleichheit und Bildungsmöglichkeiten für junge Heranwachsende sicherstellen.
	Gerade im Umfeld von Raffiniere-Standorten besteht eine Vielzahl von Arbeitsplätzen. Die hier geschaffenen Stellen sind vielfältig, richten sich an Personen mit unterschiedlichsten beruflichen Interessenfeldern und tragen so zur lokalen Beschäftigung von Arbeitskräften bei.
	Wir pflegen einen offenen Dialog mit den Kommunen, in denen wir tätig sind. Durch regelmäßige Konsultationen und die Einbeziehung weiterer Stakeholder stellen wir sicher, dass die Stimmen der Kommunen in unsere Entscheidungsprozesse einfließen, wobei wir ohnehin proaktiv an einer Minimierung der Lärm- und Geruchsbelästigung arbeiten und keine schädlichen Boden-, Gewässer-, oder Luftverunreinigungen herbeiführen.
Land-, Wald- und Wasserrechte, Zwangsräumung	AVISTA OIL steht für eine verantwortungsvolle Regulierung von Rechten an Land, Fischgründen und Wäldern, um damit eine nachhaltige soziale und wirtschaftliche Entwicklung und verantwortungsvolle Investitionen zu fördern. Beim Erwerb, der Bebauung oder anderweitigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern, deren Nutzung die Lebensgrundlage einer Person sichert, werden widerrechtliche Zwangsräumungen oder widerrechtlicher Entzug nicht geduldet.
Einsatz von privaten Sicherheitskräften	Wir leisten keine direkte oder indirekte Unterstützung von öffentlichen oder privaten Sicherheitskräften, die Missbräuche begehen oder illegal handeln. Sofern diese notwendig für uns sein sollten, besteht die Aufgabe von Sicherheitskräften darin, gemäß der Rechtsstaatlichkeit die Sicherheit von Mitarbeiter, Standorten,

Ausrüstung und Eigentum zu gewährleisten. Dies schließt die Einhaltung der Gesetze ein, die die Menschenrechte garantieren.

**Nachgelagerte
Wertschöpfungskette**

Verbraucher und Endnutzer

Unsere Produkte und Dienstleistungen dienen keinem menschenrechtsverachtenden Zweck und haben keine besonderen Auswirkungen auf die Menschenrechte der Verbraucher und Endnutzer. Wenn unsere Produkte und Dienstleistungen in gewissem Umfang gefährliche Stoffe enthalten, werden sie unter Einhaltung der gesetzlichen Deklarationsvorschriften streng als solche deklariert.

Die Aufrechterhaltung einer guten Beziehung zu unseren Kunden ist für uns von großer Bedeutung. Daher liefern wir hohe Qualitätsstandards unserer Produkte und Dienstleistungen und bieten, wo immer erforderlich und möglich, Reklamations- und Abhilfemaßnahmen an.

Product: Qualitätsbelange

Qualitätssicherung

Als produzierendes Unternehmen und Umweltdienstleister haben wir den Anspruch, stets herausragende Qualität zu liefern. Dies gewährleisten wir durch geeignete Managementsysteme in unseren Prozessen, wie zum Beispiel Qualitätsmanagementsysteme gemäß ISO 9001. Diese Qualitätssicherungsmaßnahmen lassen wir uns zertifizieren und bestehen auf eine kontinuierliche Verbesserung in der Performance. Wir arbeiten stets daran, als Maßstab in unserer Branche zu agieren, welcher durch innovative Technologien und Lösungen vorangeht.

Bei der Auswahl unserer Geschäftspartner legen wir Wert auf das Vorhandensein eben solcher Kriterien, da auch dies zu einer nachhaltigen Geschäftsbeziehung führt. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden Qualitätssicherungsmaßnahmen unserer Geschäftspartner als Bewertungskriterien für eine Zusammenarbeit integriert.

Profit: Wirtschaftliche Belange

**Profitabilität und
Wohlstand**

Im Bewusstsein darüber, dass unternehmerisches Handeln in der freien Marktwirtschaft Profitabilität und Wohlstand für das Unternehmen, seine Mitarbeiter, Eigentümer und die Gesellschaft schaffen muss, spielt dieses Element der Nachhaltigkeit in der Unternehmenspolitik der AVISTA OIL eine entscheidende Rolle. Nur wenn Profitabilität herrscht, kann unternehmerisches Handeln fortgesetzt werden, und in diesem Zusammenhang das Unternehmen langfristig bestehen. Die AVISTA OIL wertet dieses Element jedoch nicht als wichtiger den anderen Aspekten gegenüber. Mit einer stabilen Profitabilität der AVISTA OIL wird eine nachhaltige Transition in eine grünere Umwelt geschaffen.

Principles of Governance: Governance-Belange

Integrität ist die Überschneidung des eigenen Handelns mit den verantwortungsvollen ethischen Vorstellungen. Die AVISTA OIL beschreibt dies in ihrem Verhaltenskodex und fordert dies von ihren Mitarbeitern ein. Die Ansprüche, die die AVISTA OIL sich selbst aus ethischer und rechtlicher Sicht stellt, erwartet sie auch von ihren Geschäftspartnern. Rechtskonformes Verhalten ist ein unumgängliches Prinzip im Handeln der AVISTA OIL. Hierbei sind unter anderem folgende Aspekte zu nennen:

Korruption und Bestechung

Kartellrecht

Steuerkonformität

Datenschutz

Sanktions- und

Embargovorschriften

- Das Verbot von Betrug, Korruption oder Bestechung, illegalen Zuwendungen, kriminellen Handlungen,
- Die Einhaltung kartellrechtlicher Vorschriften,
- Die Einhaltung von steuerrechtlichen Regelungen,
- Die Einhaltung von Datenschutzbestimmungen,
- Die sorgsame Auswahl von Mitarbeitern und Geschäftspartnern,
- Die Einhaltung von Sanktions- und Embargovorschriften, und
- Das Verbot der Unterstützung von bewaffneten Gruppen in Konfliktregionen.

Compliance

Management System

Dies ist essenzieller Bestandteil des Compliance Management Systems der AVISTA OIL und hat Auswirkung auf das gesamte Geschäftspartnernetzwerk des Unternehmens. Wo erforderlich sind die hier geltenden Richtlinien auf lokaler Ebene zu ergänzen. Das Compliance Management System ist auf Gruppenebene risikobasiert aufgesetzt und entspricht anerkannten Standards wie dem IDW PS 980. Hierzu gehören die entsprechenden Schulungen der betroffenen Mitarbeiter.

Dieser Standard dient der Sicherstellung eines einheitlichen Verständnisses von den Grundsätzen einer nachhaltigen und integren Geschäftstätigkeit. Er kann und wird kontinuierlich auf seine Aktualität im Hinblick auf Vollständigkeit, interne und externe Anforderungen, sowie Angemessenheit überprüft und angepasst.